



CHEMIELEHRERFORTBILDUNGSZENTRUM LEIPZIG-JENA

Standort Leipzig

Prof. Dr. Rebekka Heimann



UNIVERSITÄT
LEIPZIG

WAS HABEN LEGOSTEINE MIT DER CHEMIE ZU TUN? VOM ELEMENTSYMBOL ZUR REAKTIONSGLEICHUNG

Kurs-Nr.: L71/2022

Mittwoch, den 19.10.2022, 14:00 – 17:30 Uhr in Leipzig

Veranstaltungsort:

Gymnasium "Martineum" Halberstadt
Johannesbrunnen 34
38820 Halberstadt

Zielgruppe:

Chemielehrer_innen an Gymnasien, Sekundar-, Ober-,
Regel- und Berufsschulen

Kursleitung:

I. Möbius, Städtisches Gymnasium Mittweida
K. Wehlmann, Landkreis-Gymnasium St. Annen
Annaberg-Buchholz

Mindestteilnehmerzahl: 10

Verfügbare Plätze: 20

Datum: Mittwoch, 19.10.2022

Kursdauer: 14:00 – 17:30 Uhr

Anmeldung:

Anmeldungen bitte bis zum **05.10.2022**
Bitte benutzen Sie das Onlineformular unter
<https://www.chemie.uni-leipzig.de/lfbz/anmeldung-sek>

Anfragen bitte schriftlich oder per E-Mail an:
Anja Becker
Chemielehrerfortbildungszentrum Leipzig-Jena
Johannisallee 29, 04103 Leipzig
E-Mail-Adresse: chemielehrerfortbildung@uni-leipzig.de

Kursziele und -inhalte:

Es werden verschiedene Möglichkeiten vorgestellt, die das
Verständnis der Schüler:innen zur chemischen
Zeichensprache erhöhen sollen.

In Anlehnung an den Lehrplan werden Varianten zum
Arbeiten mit Elementsymbolen, chemischen Formeln und
Reaktionsgleichungen gezeigt. Diese können zum Teil
selbst probiert werden. Dabei kommen unter anderem auch
Legosteine zum Einsatz.

Registriernummern der Bundesländer:

Sachsen: generelle Anerkennung aller Fortbildungen des
LFBZ

Thüringen: 509474-1010-21

Sachsen-Anhalt: Teilnahme möglich, wenn diese durch
den:die Schulleiter:in genehmigt wurde.

Allgemeine Hinweise:

Bitte bringen Sie einen Schutzkittel und eine Schutzbrille
mit.

Lehrkräfte an öffentlichen Schulen in Sachsen können beim
Landesamt für Schule und Bildung des zuständigen
Standorts Reisekosten gemäß des sächsischen
Reisekostengesetzes beantragen.